

Rahn und Stadler in freundlichster Weise das Comité mit ihrem fachmännischen Rath unterstützt, wofür ihnen auch von dieser Stelle aus noch einmal der wärmste Dank ausgesprochen werde.

Und nun ist das Ganze vollendet, und die Hülle möge fallen! . . .

Männiglich hat zweifellos seine innige Freude an der herrlichen Schöpfung unserer beiden Künstler. Stattlich erhebt sich auf wohlgefügttem Unterbau die giebelgekrönte und säulenflankirte Wand mit der Nische: in den glücklichsten Verhältnissen, reich gegliedert, von wirkungsvollem Relief, steht es vor uns als ein wohlthuendes Bild aus einem Guss, von ernster Einfachheit und Würde, als ein getreuer Ausdruck der harmonischen klaren Natur des Mannes, dessen Bild es umrahmt.

Der Künstler hat in sinniger Weise auch Heer's wissenschaftliche Thätigkeit am Denkmal anzudeuten gewusst: die Laubornamentik am Fuss der Säulen ist aus Blättern von Vorweltpflanzen zusammengestellt, deren nähere Kenntniss wir vorzugsweise Heer zu verdanken haben (der dreilappige Ahorn, Kämpferbaum und Farren-Eibe). Das Verdienst, diese Blätter in ästhetisch wirkungsvoller Weise gruppiert und modellirt zu haben, gebührt Herrn Josef Regl vom Gewerbemuseum.

Die correcte und saubere Ausführung der Steinhauerarbeit haben wir dem Uebernehmer derselben, Herrn Steinmetzmeister Oechsli in Schaffhausen, zu danken.

So sehen wir den Forscher umgeben von seinen Lieblingen, denen er sein ganzes Leben gewidmet. Sein Bild hat einen Platz gefunden an einer Pflegestätte seiner geliebten Pflanzen, um deren Gestaltung und Fortentwicklung er sich grosse Verdienste erworben hatte.

(Schluss folgt.)

Personalmeldungen.

Dr. **J. C. Arthur**, Botaniker an der landwirthschaftlichen Versuchs-Station zu Geneva, New York, hat einen Ruf als Professor an die Universität Purdue zu La Fayette, Indiana, angenommen und ist bereits dahin übersiedelt.

J. Krupa, vormals Assistent der höheren landwirthschaftlichen Lehranstalt in Dublany bei Lemberg, ist zum Gymnasiallehrer in Buczacz ernannt worden.

Professor Dr. **K. Prantl** in Aschaffenburg hat an Stelle des verstorbenen Dr. Georg Winter die Redaction der „Hedwigia“ übernommen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Personalnachrichten 287](#)